

Warum nimmt man auf Schwächere Rücksicht?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. Januar 2013 21:31

Und selbst wenn man es unter rein utilitaristischen Aspekten betrachtet, wäre das Zurücklassen der Schwächere aus ökonomischen und politischen Gründen für die Stärkeren alles andere als hilfreich.

Solange es den Sozialstaat gibt, müssten die Stärkeren die Schwächeren zwangsläufig stärker mitfinanzieren, wenn diese (noch) weniger Bildung erhalten und entsprechend schlechter bezahlte Jobs annehmen müssen - sofern sie dann überhaupt welche bekommen.

Ab einer bestimmten Zahl an zurückgelassenen Schwächeren wird die Demokratie auf eine harte Probe gestellt. Zu viele Schwache sind erheblicher sozialer Sprengstoff. Auch das kann nicht im Sinne der "Herde" sein.

Gruß

Bolzbold

PS: Die Ausgangsargumentation dieses Threads strotzt vor Selbstgerechtigkeit und Selbstgefälligkeit. Und es ist SO einfach, als Stärkerer sich über solche "Probleme" Gedanken zu machen.